

Zeitschrift: Jahrbuch des Historischen Vereins des Kantons Glarus
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Glarus
Band: 94 (2014)

Rubrik: Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vereinsnachrichten

Jahresbericht des Präsidenten an die 151. Hauptversammlung vom 27. September 2014

Das 151. Vereinsjahr des Historischen Vereins des Kantons Glarus umfasst den Zeitraum vom 7. Oktober 2013 bis zur Hauptversammlung 2014.

Aktivitäten

Vorträge

Die Referate begannen im November 2013 mit einer Analyse der Schweizer Finanzwirtschaft in den letzten 150 Jahren durch Robert Vogler. Im Februar referierte der Korrespondent Max Schmid über den Krieg in Bosnien-Herzegowina und seine Rolle als Journalist. Im März folgte Martin Beglingers Referat zur Schweizer (und Glarner) Presselandschaft und am 1. April stellte uns Mario König den Schriftsteller Alfred Huggenberger vor. Mit diesem letzten Referat war auch der HVG im Gedenkjahr an den Ersten Weltkrieg angekommen.

Die Berichte über die Referate (von Veronika Feller-Vest) können auf unserer Website nachgelesen werden. An dieser Stelle dankt der Verein Veronika Feller-Vest herzlich für ihre Arbeit.

Jubiläum

Der HVG feierte 2013 sein 150-jähriges Bestehen. Erstens mit einer HV, die beinahe als Staatsakt daherkam: Regierungsrätin Marianne Dürst Benedetti überbrachte die Grussworte der Regierung und Staatsrechtsprofessor Rainer J. Schweizer referierte zur Glarner Verfassungsgeschichte. Zweitens feierten wir unseren Verein am 30. November mit einem historischen Nachtessen mit historischer Musik im Hotel Adler in Schwanden.

Ausflüge

Im Juni 2014 brachte uns unser Vereinsausflug am Vormittag ins Wasserschloss A Pro nach Seedorf und am Nachmittag nach Cham. Hier besuchten wir das Ziegeleimuseum. Wie immer kam auch das Essen an schönen Orten nicht zu kurz. Der Verein dankt den Organisatoren Susanne Peter-Kubli und Hans Fäh.

Jahrbuch

Das 93. Jahrbuch des HVG stand im Zeichen der Glarner Geschichtsschreibung. Ein halbes Dutzend Glarner Historikerinnen und Historiker zogen nach 150 Jahren HVG ein Fazit zu allen Epochen und zur Siedlungsgeschichte. Die wichtigste Literatur zur Glarner Geschichte wurde zusammengetragen, Forschungslücken wurden aufgedeckt und neue Ansätze aufgezeigt. Herausgekommen ist ein Standardwerk zur Glarner Geschichte, das für jeden Forschenden ein unentbehrliches Instrument darstellt. Es ist zu hoffen, dass dadurch auch Studierende auf die Glarner Geschichte aufmerksam werden.

Der Verein hat sich darüber hinaus an verschiedenen Orten vor und hinter den Kulissen engagiert. Nachfolgend die wichtigsten Aktivitäten des HVG:

Oswald-Heer-Preis

Im März 2013 regte der Oswald-Heer-Biograf Conradin Burga einen Oswald-Heer-Preis für junge, talentierte Naturforscher an. Der HVG unterstützte diese Idee. Dank Burgas Engagement und der Mithilfe der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Glarus und ähnlicher schweizerischer Körperschaften wird dieser Preis nun bald Realität. Die Preisverleihung wird sehr wahrscheinlich im Kanton Glarus stattfinden.

Burgenweg

Der Burgenweg ist auf gutem Weg: Die Tafeln sind produziert und die Gemeinde Glarus Nord hat sich um die nötigen Eisenkonstruktionen gekümmert. Die meisten Tafeln stehen oder hängen bereits.

150. Todestag von Heinrich Hössli

Der erste Autor, der Sexualität als etwas Natürliches und Unbeeinflussbares beschrieb, war ein Glarner. Was heute jedem selbstverständlich erscheint, wurde im alten Flecken Glarus ausgeheckt. Gemeinhin gilt Heinrich Hössli (1784–1864) als Vater der Schwulenbewegung, doch er war weit mehr als das. Der HVG hat die Vernissage eines neuen Buches über Hössli im September 2014 nach Glarus geholt und der Aufwand hat sich gelohnt: Das Interesse der nationalen Medien war sehr gross.

150 Jahre Glarner Fabrikgesetz

Der HVG organisierte zusammen mit dem Glarner Wirtschaftsarchiv eine internationale Tagung zum Arbeiterschutz im 19. Jahrhundert. Das Glarner Fabrikgesetz war dabei der Aufhänger, aber nicht das einzige Thema. Im Jahrbuch 2015 wird der HVG umfassend über die Tagung informieren. Doch dies vorweg: Auch hier hat sich die Arbeit gelohnt. Die Tagung und die Medienarbeit darüber waren beste Werbung für unseren Kanton – jenseits von Kirsch.

Weitere geschichtliche Aktivitäten

Neben Hössli und dem Fabrikgesetz haben auch andere Themen Glarner Geschichte geschrieben: Anna Göldi und anderen Justizopfern wurde im Gerichtshaus ein Denkmal gesetzt, Eveline Hasler widmete Rösy Näf einen Roman, der Skiclub Glarus – der erste Skiclub der Schweiz – feierte sein 120-jähriges Jubiläum. Der Linthkanal erhielt ein Buch, Ennenda einen historischen Dorfrundgang und Braunwald dank dem Verein Bsinti einen Tag Dorfgeschichte. Näfels feierte das Plattenkreuz und Mitlödi bekam einen Dorfverein. Die St.-Fridolins-Kirche wurde 50 und die Axpo 100 Jahre alt.

Mit Freude stellen wir fest, dass sich die regionalen und nationalen Medien für Glarner Geschichte interessieren und darüber berichten. Trotzdem darf der HVG nicht ruhen: Der neue Departementsvorsteher Bildung und Kultur, Regierungsrat Benjamin Mühlemann, gab einem Gratisanzeiger ein Interview. Von sieben Fragen drehten sich vier um den Sport, nicht eine einzige um Geschichte und Kultur unseres Kantons. Das kann ein Zufall sein und ist natürlich nicht dem Interviewten anzulasten. Es zeigt aber, wie wichtig es ist, dass wir für unsere historischen Anliegen immer wieder werben.

Vorstand

Dem Vorstand des HVG gehören im Jahr 2014 folgende Personen an: Fredy Bühler (Kassier und Mitgliederverwaltung), Mathias Kamm (Aktuar), Susanne Peter-Kubli

(Redaktorin des Jahrbuchs), Veronika Feller-Vest (Berichterstattung), Hans Fäh, Mathias Jenny, Sepp Schwitter und Fritz Rigendinger als Beisitzer. Präsident ist seit drei Jahren Rolf Kamm.

Hans Fäh tritt mit der heutigen HV nach zwanzig Jahren aus dem Vorstand zurück, bleibt aber Mitglied des Historischen Vereins. Als Mitarbeiter der Landesbibliothek, reiselustiger Kenner der Schweiz und Büchernarr war er dem Verein über Jahre hinweg eine grosse Stütze, vor allem als Aktuar und bei der Organisation der Ausflüge. Im Namen des Vereins danke ich Hans Fäh für seine grosse Arbeit.

Veränderung Mitgliedschaften 01.07.2013 – 30.06.2014

01.07.2013	01.07.2013	Eintritte	Austritte	Todesfälle	30.06.2014
Einzelmitglieder	211	14	-4	-4	217
Mitglieder mit lebens- langer Mitgliedschaft	5				5
Kollektivmitglieder	8	1	-3		6
Gemeinden, Kanton	4				4
Ehrenmitglieder	4				4
Total	232	15	7	-4	236

Glarus, 27. September 2014

Dr. Rolf Kamm

150. Jahresrechnung des Historischen Vereins des Kantons Glarus
1. Juli 2013 bis 30. Juni 2014

Vereinsrechnung

Erfolgsrechnung 2013/2014

	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Einzelmitglieder		13'320.00
Kollektiv- und Gemeindebeiträge		2'320.00
Spenden		1'402.00
Verkauf Publikationen		126.00
Zinsertrag		6.95
Vorträge	3'188.00	
Ausflüge	1'057.30	
Projekt Burg Sola	182.00	
Vereinsanteil Jahrbuch 93	3'866.84	
Büro- und Vereinskosten	7'327.75	
Reingewinn 2013/2014	1'553.06	
	17'174.95	17'174.95

Bilanz per 30. Juni 2014

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Kassa	72.15	
Postkonto	13'475.43	
Bankkonto	1'166.98	
Debitoren (Guthaben)	1'966.00	
Materialvorräte	750.00	
Präsentationsmittel	500.00	
Jahrbücher	1.00	
andere Publikationen	1.00	
Münzen- und Medaillensammlung	1.00	
Burg Sola	1.00	
Kreditoren		4'617.30
Darlehen Fondsvermögen		16'250.00
Unterbilanz am 30.06.2014	2'932.74	
	20'867.30	20'867.30

Forschungs- und Publikationsfonds

Erfolgsrechnung 2013/2014

	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Zinsertrag		2'227.87
Beiträge von Dritten		10'000.00
Bankgebühren, Spesen	867.64	
Wertschriften Kursgewinne		3'542.55
Publikationen	10'240.00	
Publikationsanteil Jahrbuch 93	15'216.16	
Jubiläum	1'345.60	
Ergebnis 2013/2014 (Verlust)		11'898.98
	27'669.40	27'669.40

Bilanz per 30. Juni 2014

	Aktiven Fr.	Passiven Fr.
Sparkonto GRB	7'816.80	
Sparheft GKB	8'338.30	
Debitoren	10'000.00	
Wertschriften (Depot GRB)	69'783.65	
Verrechnungssteuerguthaben	341.25	
Vorschussdarlehen	5'000.00	
Darlehen Vereinsrechnung	16'250.00	
Vorauszahlungen Projekte		6'455.80
Rückstellungen		5'000.00
Vermögen am 30.06.2014		106'074.20
	117'530.00	117'530.00

Vermögensveränderungen

	Stand am 01.07.2013	Stand am 30.06.2014	Veränderung 2013/2014
	Fr.	Fr.	Fr.
Vereinsvermögen	-4'485.80	-2'932.74	1'553.06
Publikationsfonds	117'973.18	106'074.20	-11'898.98
Total am 01.07.2013	113'487.38		
Total am 30.06.2014		103'141.46	
Vermögensveränderung 2013/2014			-10'345.92

8750 Glarus, im August 2014

Der Kassier: Fredy Bühler-Zimmermann